

Dark Angel

dark soul

Von Julianama

Prolog:

Es war spät in der Nacht und der weiße Engel Yumi döste entspannt vor sich hin. Es war eine laue Frühlingsnacht und es duftete nach Flieder, während irgendwo ein Käuzchen sich den Hals rau schrie. Er erschrak, als er plötzlich hinter sich etwas hörte, aber er entspannte sich wieder, als er sah, dass es nur ein Käuzchen, welches nach Gesellschaft suchte. Der Tag war lang gewesen, so kam es Yumi zumindest vor. Jede Nacht schlich er sich vom Himmelreich auf die Erde, um sich von dem gehetzten Treiben zu entspannen. Er wollte gerade seine Beine ausstrecken und sich hinlegen als er einen grellen

Aufschrei hörte.

Aus einem etwas weit entfernten Haus waren laute Stimmen zu hören und Kampfgeschrei. Yumi flog aufgeschreckt schnell hinüber, doch er kam zu spät. Die Hausherren waren bereits tot.

Er wollte gerade wieder losfliegen und die Verbrecher verfolgen, als er ein leises, sehr hohes Aufschluchzen hörte. Er drehte sich abrupt um und sah, in einer Ecke einen kleinen Jungen zusammengekauert und weinend. Er war gerade mal 6 Jahre und von Wunden übersät. Die Verbrecher hatten ihn die Kleider genommen und so lange geschlagen, bis sein kleiner Körper zusammengebrochen war und von leichten zuckenden Atemzügen durchströmt wurde. Sie hatten wohl geplant auch ihn zu töten, wäre Yumi nicht noch rechtzeitig aufgetaucht. Yumi fragte sich, warum der Kleine keine Angst vor ihm zu haben schien, doch ihm fiel zu spät auf, dass er für Menschen nur sichtbar war, wenn er seine Flügel und seinen Heiligenschein ablegte.

Er nahm das kleine Bündel in seine Arme und versuchte es mit seiner Engelsstimme zu beruhigen. Er sang ein, im Himmelreich beliebtes Schlaflied und wiegte den Kleinen langsam und behutsam hin und her. Binnen von Sekunden schloss er seine kleinen, traurigen Augen und schlief ein.

Yumi versteckte sich in einem alten, verlassenem Haus. Dies hatte er vor Jahren entdeckt und eingerichtet, falls er es notfalls benutzen müsste. Er wusste, dass er eigentlich zurück ins Himmelreich müsste, doch er konnte den Kleinen nicht alleine lassen, bevor er nicht genesen war und er für ihn eine Familie gefunden hatte. Yumi hatte sich geschworen, immer auf den Kleinen aufzupassen und ihn zu beschützen, so wollte er schon bald einen Job als Schutzengel beantragen.

